

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE BESCHÄFTIGTE

Beschäftigungsstelle: Humboldt-Universität zu Berlin
Thaer-Institut f. Agrar- & Gartenbauwissenschaften

Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 15/04/2024 / baldmöglichst

Beschäftigungszeitraum: 24... Monate

Arbeitszeit: 40 60 80 Stunden/Monat

Vergütung: 13,46 Euro pro Stunde

Kennziffer: 2111/05/2024

Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 03.04.2024 bis 20.04.2024
(2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet Wirtschaftliche Entwicklung und Ernährungssicherheit
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratung von Studierenden
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Organisation von wissenschaftlichen Tagungen

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung VWL/Agrarwissen
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung) Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- Interesse an Entwicklungsökonomie
- vorausgesetzt wird
- erwünscht ist Englisch- und/oder Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten an die Humboldt-Universität zu Berlin, Heisenberg-Professur für Wirtschaftliche Entwicklung und Ernährungssicherheit, Fachgebiet Internationaler Agrarhandel und Entwicklung, Thaer-Institut, Lebenswissenschaftliche Fakultät, Humboldt-Universität zu Berlin, Unter den Linden 6, 10999 Berlin
in elektronischer Form an: tilman.brueck@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen. Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders willkommen. Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.